Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09293452
Kreis	Leipzig, Stadt
Gemeinde	Leipzig, Stadt
Anschrift	Menckestraße 32
Gem. * Fl-stck. * Flur	Gohlis * 49

Kurzcharakteristik

Mietshaus in geschlossener Bebauung, ehemals mit Postamt, sowie Hausgarten; Gartenbereich erstreckte sich ursprünglich bis zu Nr. 30 und Flurstück 52b (Schillerweg 25) am Schillerweg, Mietshaus mit Tordurchfahrt, Klinkerfassade, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

1888 stellte der Bildhauer und Stukkateur Carl Ebert Antrag auf den Neubau eines Mietshauses. Bereits 1890 befand sich hier das Kaiserliche Postamt, worauf das Wappen über dem rechten Eingang noch hinweist. Die Fassade ist durch den Wechsel von verputzten und ziegelverblendeten Zonen sowie den Einsatz von Fensterverdachungen mit Stuckfüllungen farbig gestaltet.
LfD/1998/2002

Datierung	1888-1890 (Mietshaus)
Ausweisungsstelle	Landesamt für Denkmalpflege Sachsen

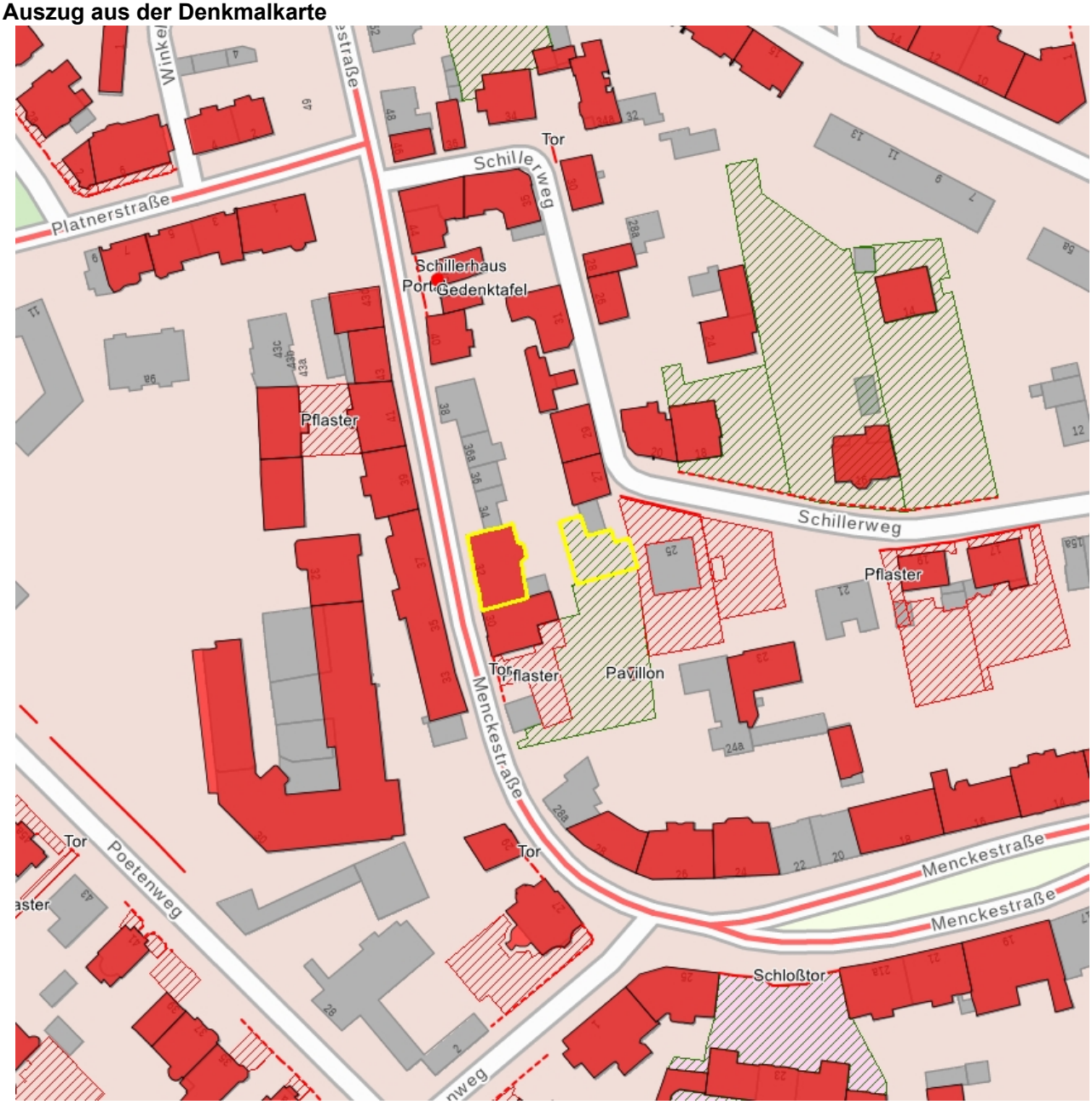


Fotonummer	**F 09293452 A**
Aufnahmejahr	2018
Fotograf	Noack, Thomas
Beschreibung	Mietshaus in geschlossener Bebauung, ehemals mit Postamt



Fotonummer	**F 09293452 B**
Aufnahmejahr	2018
Fotograf	Noack, Thomas
Beschreibung	Mietshaus - Eingangstür

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.